

Zuchtplan 2022

(Für die Jenter-/Nicot-Zuchtssysteme und für manuelles Umlarven)

Abgestimmt auf die Auflieferungstermine der Belegstelle Gunzesried-Ostertal 2/72/3

| Eingriff / Tätigkeit / Vorgang | Tag | Wo | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
|--|------------------|----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Jenter-/Nicot-Zuchtwabe mit der gesperrten Königin in's Zuchtvolk geben (ca. 15 - 20 Uhr) | - 4 1 | So | 8.05 | 15.05 | 22.05 | 29.05 | 5.06 | 12.06 | 19.06 | 26.06 |
| Nach erfolgter Eiablage die gesperrte Königin befreien (ca. 10 - 12 Uhr, nicht länger als 24 Stunden sperren) | - 3 | Mo | 9.05 | 16.05 | 23.05 | 30.05 | 6.06 | 13.06 | 20.06 | 27.06 |
| Maden umstecken bzw. manuell umlarven und in's Pflegevolk bzw. in den Abrütekasten einhängen | 0 | Do | 12.05 | 19.05 | 26.05 | 2.06 | 9.06 | 16.06 | 23.06 | 30.06 |
| Angepflegte Zellen vom Anbrütekasten in die Honigräume der Endpfleger umhängen (max. 10 – 12 Zellen) | + 1 | Fr | 13.05 | 20.05 | 27.05 | 3.06 | 10.06 | 17.06 | 24.06 | 1.07 |
| Die verdeckelten Zellen verschulen. Sie werden in der Regel am 4. Tag abends, spätestens am 5. Tag in der Früh verdeckelt | + 4 2) | Mo | 16.05 | 23.05 | 30.05 | 6.06 | 13.06 | 20.06 | 27.06 | 4.07 |
| Verschulte bzw. in den Brutschrank umgehängte Zellen: | | | | | | | | | | |
| Wurden die Zellen nicht am 4./5. Tag verschult, muss das unbedingt jetzt nachgeholt werden oder mit den reifen Zellen Ableger gebildet werden. Das kann auch noch am 11. Tag vormittags durchgeführt werden. | +10 +11 2) | So | 22.05 | 29.05 | 05.06 | 12.06 | 19.06 | 26.06 | 03.07 | 10.07 |
| Verschulte bzw. in den Brutschrank umgehängte Zellen: | | | | | | | | | | |
| Schlupf der Königinnen | + 12 | Di | 24.05 | 31.05 | 07.06 | 14.06 | 21.06 | 28.06 | 05.07 | 12.07 |
| Drohnenfreie Begattungsvölkchen bilden | 3)13 | Mi | 25.05 | 01.06 | 08.06 | 15.06 | 22.06 | 29.06 | 06.07 | 13.07 |
| Zur Belegstelle. Beachten Sie bitte die Auflieferungstermine und -zeiten! | + 16 | Sa | 28.05 | 04.06 | 11.06 | 18.06 | 25.06 | 02.07 | 09.07 | 16.07 |
| Aufgestellte Königinnen: | | | | | | | | | | |
| Begattete Königinnen: | | | | | | | | | | |
| Begattungsergebnis: | | | | | | | | | | |

1) Zur Duftangleichung sollte die Zuchtwabe einige Tage früher in das Zuchtvolk eingehängt werden.

2) **1. Brutschranktermin (4./5. Tag).** Vorteile: Kein Überbauen bei einsetzender Tracht und kein vorzeitiges Abtragen bzw. Ausbeißen der WZ! Der Verdeckelungstermin kann sich u. U. etwas verzögern, wenn jüngste Maden umgelarvt wurden oder wenn die Pflegeleistung nachläßt. Vorsichtig kontrollieren! Es dürfen nur verdeckelte Zellen in den Brutschrank.
Wenn kein Brutschrank zur Verfügung steht und wegen einer einsetzenden Tracht die Gefahr besteht, dass die Zellen überbaut werden könnten, können die verdeckelten Zellen zu diesem Zeitpunkt mit einem Zellschutz geschützt werden. Danach sind die Zellen bis zum 10. Tag sehr empfindlich und sollten in Ruhe gelassen werden.
2. Brutschranktermin (10./11. Tag). Die Zellen sind schon relativ unempfindlich. Vorteil: Verhindert beim Schlupf in Lockenwicklern das Abbeißen der Fußkrallen.
Temperatur: 34,5 °C, rel. Luftfeuchtigkeit: 50 - 60 %.

3) Die Bildung richtet sich nach dem tatsächlichen Schlupftermin der Königinnen. Dieser kann sich u. U. bis zum 13. Tag hinziehen. Es schadet nicht, wenn die Völkchen, die bereits am 12. Tag gebildet wurden, 4 Tage in der "Kellerhaft" verbleiben müssen.

Das Team der Belegstelle "Gunzesried-Ostertal" wünscht Ihnen einen guten Zuchterfolg!